

QEMO

Qualifizierung für
Elektromobilität



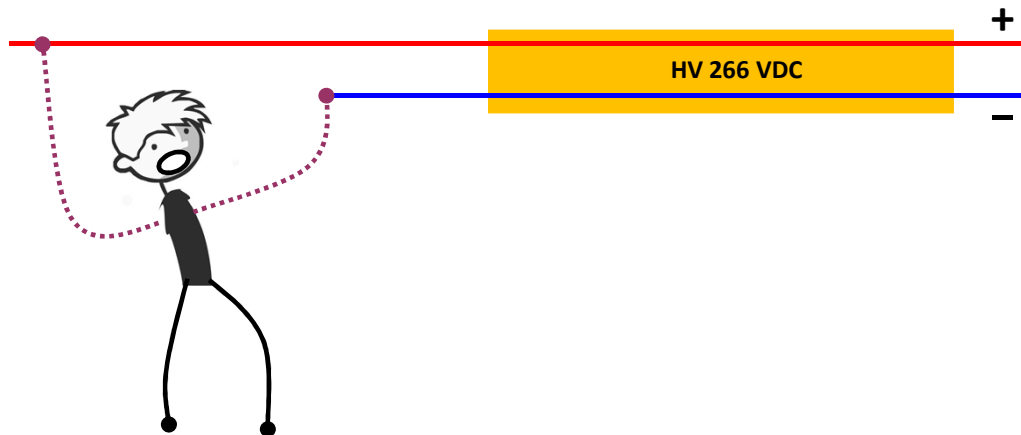


Inhalt

- Stromunfall
- Umgang mit HV-Leitungen
- Isolationsfehler an HV-Komponenten

Stromunfall

Zum Stromunfall kommt es, wenn der menschliche Körper den Stromkreis, zwischen zwei unter Spannung stehenden Teilen, schließt.



Das Gefährdungspotential des Stromflusses ist abhängig:
Von der Berührungsspannung, von der Strom-Einwirkdauer
und der Frequenz des Stroms.

**Gefährliche
Berührungsspannung
(Spannungsklasse B):**

DC: > 60 V

AC: > 25 V

Umgang m

Abschnitt ganz nach unten,
Überschrift:
**Verboten in der Nähe von
Hochvoltkomponenten und
-leitungen**

- Stützen Sie sich oder Ihr Werkzeug nicht auf Hochvolt-
leitungen und deren Komponenten ab.
- Arbeiten in der Nähe von Hochvoltkomponenten und
Leitungen
 - mit **spanabhebenden, verformenden** und
scharfkantigen Werkzeugen sind **verboten**.
 - mit Wärmequellen wie **Schweißen, Löten,**
Heißluft und **thermisches Kleben** sind **verboten**.
- Hochvoltleitungen dürfen nicht stark **gebogen** oder
geknickt werden (2,5 x d).
- Zum Lösen der Stecker-Verriegelungen Werkzeug für
Hochvoltkupplungen -T40258- verwenden

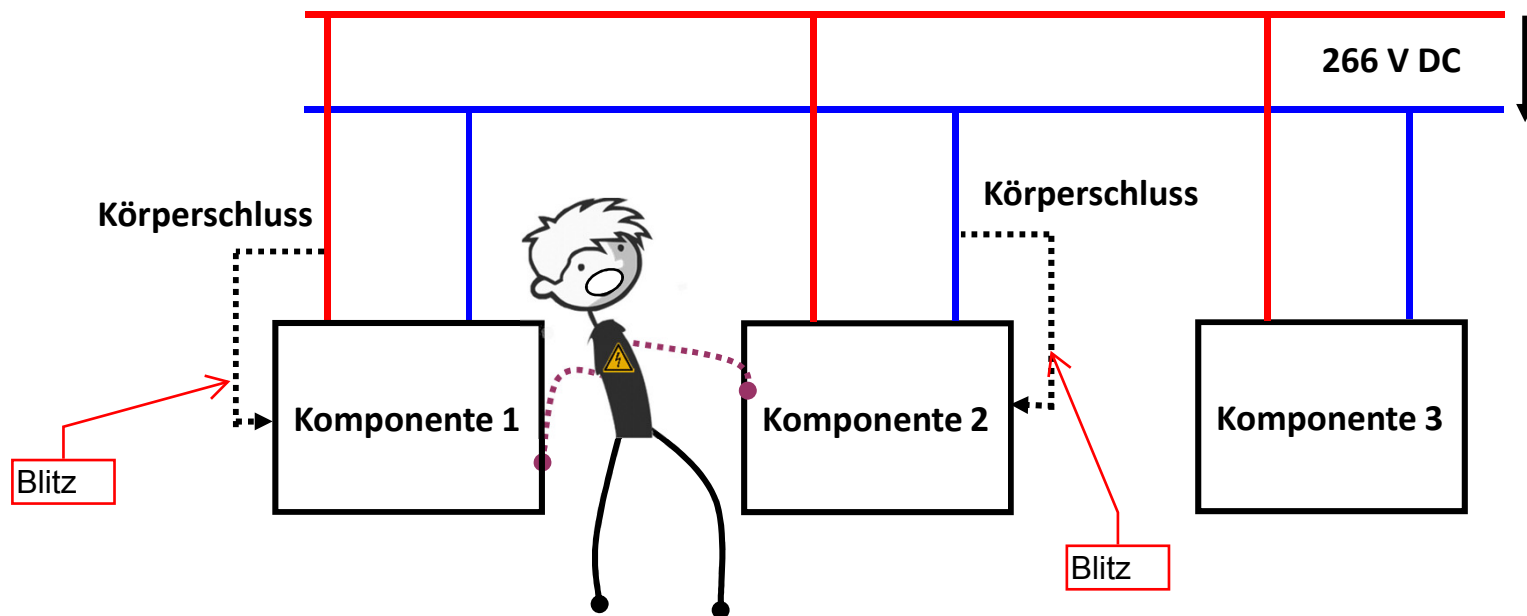
» HV-Leitungen können nicht repariert werden, sondern
müssen ausgetauscht werden!



Bildunterschrift

Isolationsfehler an HV-Komponenten

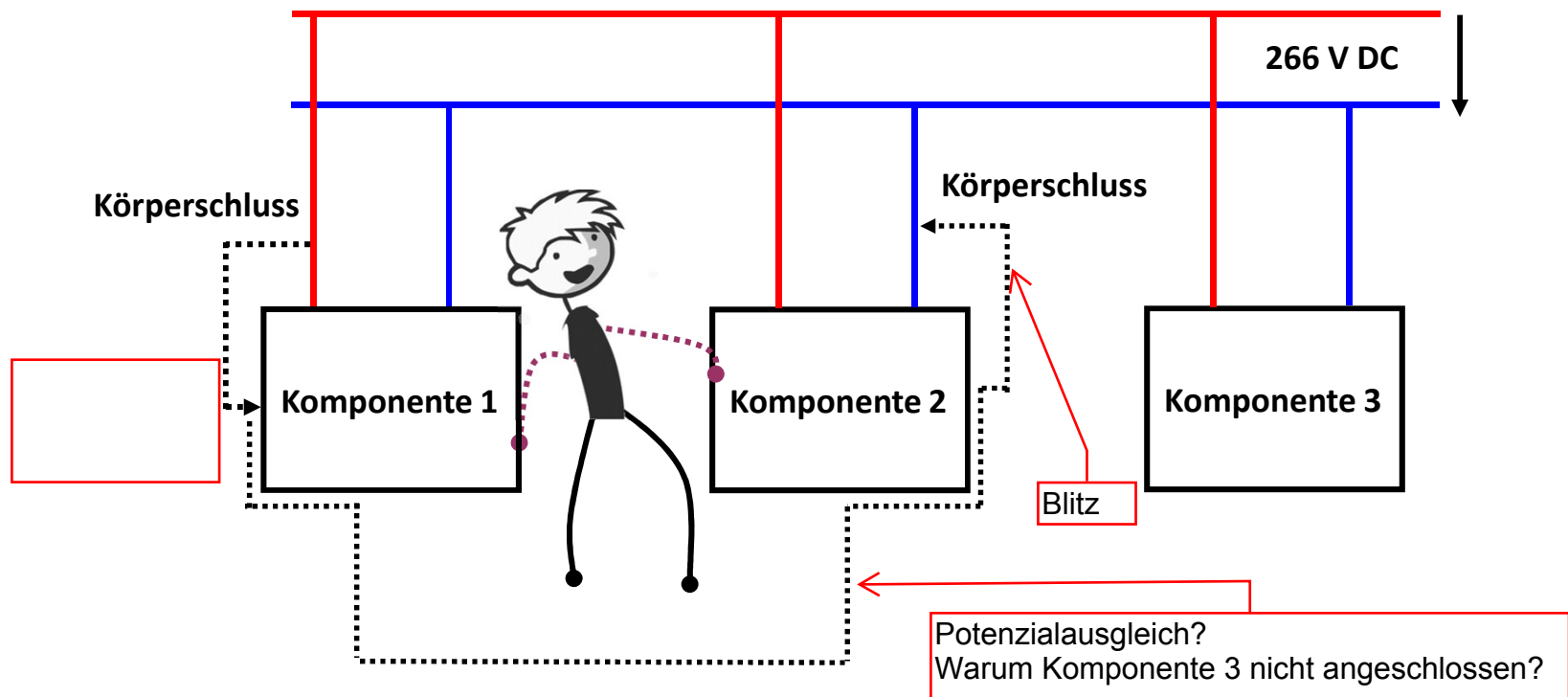
Beim Körperschluss droht Gefahr, wenn zwei Gehäuse mit unterschiedlichem Potentialen berührt werden.





Isolationsfehler an HV-Komponenten

Körperschluss: Potentialausgleich sorgt für direkten Kurzschluss





Abbildungsverzeichnis

- Folie 3 | VW Schulungsunterlagen (intern), Quelle, Seite x
- Folie 4 | VW Schulungsunterlagen (intern), Quelle, Seite x
- Folie 5 | VW Schulungsunterlagen (intern), Quelle, Seite x
- Folie 6 | VW Schulungsunterlagen (intern), Quelle, Seite x



Qemo

Quellennachweise



Quellennachweis



Impressum

Projekt QEMO

Qualifizierung für Elektromobilität

Universität Ulm

Marcel Sattler

Audi AG

Uwe Peters